

Vorbereitung auf den Bundeswettbewerb in Latein

Lateinkurs in Waldbröl

Am Schuljahresanfang meldeten sich viele Schüler der Klassen 10b/d, welche von Herrn Przybilla unterrichtet werden, beim „Bundeswettbewerb Fremdsprachen“ für die Sprache Latein an. Dadurch bekamen wir die Möglichkeit, eine Fahrt nach Waldbröl zu unternehmen, um uns auf den Wettbewerb vorzubereiten. Der Aufenthalt in unserem Schullandheim fand im Januar statt und war einer der amüsantesten, den wir erlebt haben. Das Thema des Wettbewerbs für die Fremdsprache Latein 2007 war „Frauen im alten Rom“. Von unserem engagierten Kursleiter bekamen wir dafür umfangreiche Materialien, an denen wir drei mal täglich jeweils zwei Stunden arbeiteten. Auch wenn sich das eher nach einer Pflicht anhört, war es eine sehr gute Abwechslung und Möglichkeit, die eigenen Grammatik- und Sachkenntnisse aufzufrischen. Außerdem herrschte sowohl während des Unterrichts als auch die restliche Zeit eine angenehme und vertraute Atmosphäre.

Die Krönung gab es am letzten Abend bei einem gemütlichen Beisammensitzen. Bei Spielen wie „Mord in Palermo“ oder diversen „Augenzwinkerspielen“ haben wir mit Herrn Przybilla bis in die Morgenstunden herzlich gelacht.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass diese Fahrt eine gelungene Abwechslung zu den regulären Klassenfahrten war. Außerdem war es ein sehr schöner Abschluss, da es unseren Kurs in dieser Form nächstes Jahr nicht mehr geben wird.

Evgueni Vorobev
und Constanze Molski, 10d



Urkunden vom Bundeswettbewerb in Latein aus dem Vorjahr 2006



Schulwettbewerb zur Entwicklungspolitik